

1a von der Rolle

Mit einem desolaten Auftritt vergab die 1a am Sonntag die letzte minimale Chance auf den Relegationsplatz. Beim Tabellennachbarn GSV Gundershausen setzte es eine 0:8 Niederlage, die auch in dieser Höhe in Ordnung geht.

Bereits in den ersten Minuten hatte man den Eindruck, als ob es beim FC tatsächlich um nichts mehr ging, so lust- und kraftlos stellte sich das Team dar. Nach den stürmischen Anfangsminuten schien man sich zu fangen, ehe es dann knüppeldick kam: Ab der 24. Minute schossen die Gastgeber innerhalb einer Viertelstunde fünf Tore, und nicht nur einmal sah die Defensive des FC ganz schlecht aus.

Alles war entschieden, und alles, was am vergangenen Sonntag beim Heimsieg so gut aussah, war nun Makulatur. Fußball ist nun mal ein Laufspiel, und gerade in dieser Beziehung konnte der FC überhaupt nicht mithalten. Hinzu kamen eklatante Fehler in allen Mannschaftsbereichen, die der GSV gekonnt ausnutzte.

Dass es im zweiten Durchgang nicht doppelstellig wurde, verdankt die 1a der Abschlusschwäche der Gastgeber, die „nur“ noch dreimal trafen.

Die Aufstellung

Christopher Reil – Danny Hoferichter, Adil Sevim, Jan Füllhardt, Dustin Schulze – Philipp Nieder, Ralf Schiffbauer, Christian Cevolani, Can Ugur, Veli Can – Serdar Menekse (46. Minute: Marc Maurer)